Konzept für ein
Sorbisches Kulturregister (SKR)

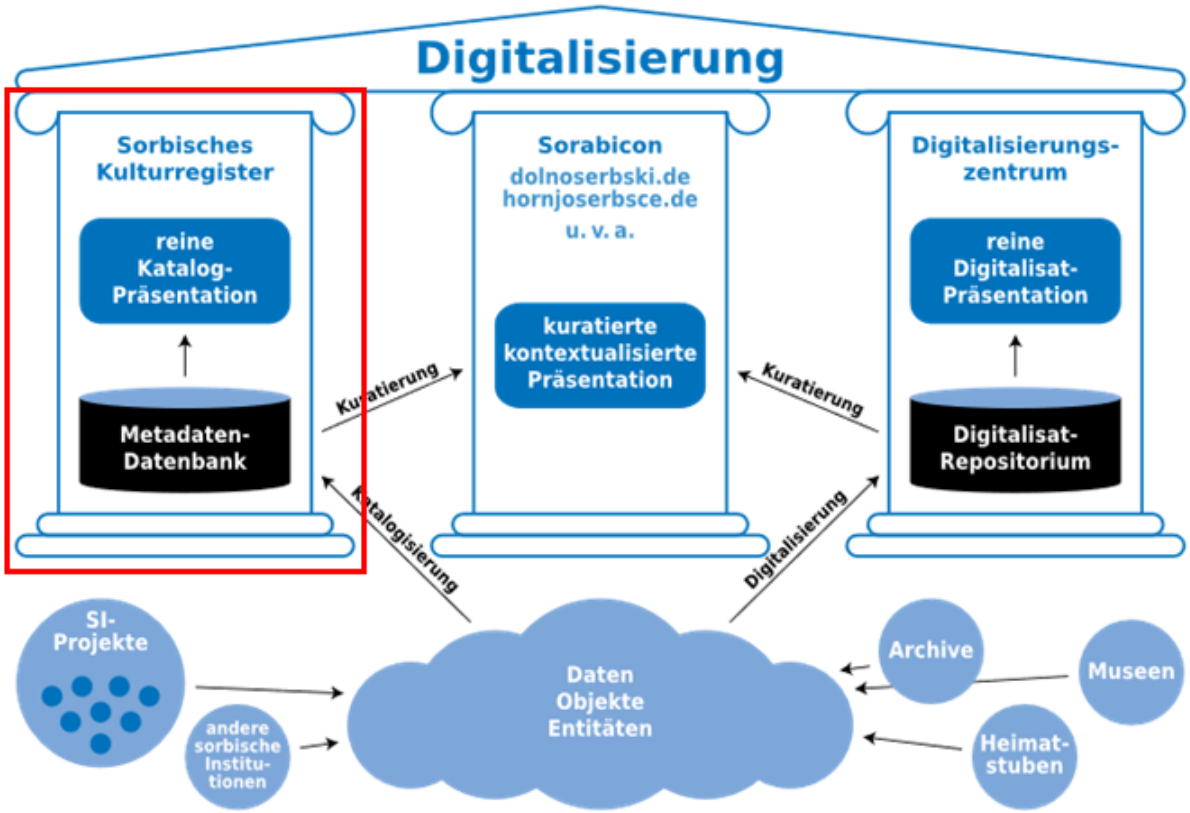
Das Gesamtkonzept ist verfügbar über https://www.serbski-institut.de/projekte-zentrale-vorhaben/kulturerberegister/

Das **sorbische Kulturerbe** ist reich und vielfältig, dabei breit gestreut über die gesamte Lausitz und darüber hinaus. Bewegliche Objekte liegen in Archiven, kleinen und großen Museen, Heimatstuben und teilweise in Privatsammlungen. Die Verwahrung, Erschließung und Zugänglichkeit ist sehr unterschiedlich ausgeprägt und reicht von vorbildlich bis prekär. Vieles liegt nach wie vor nur analog und am Aufbewahrungsort vor. Die Transformation ins Digitale, die von zentraler Bedeutung ist für **Sicherung und Sichtbarkeit** in der Zukunft, steht überwiegend am Anfang. Sich dieser Aufgabe zu stellen ist eine nur langfristig zu bewältigende **Gemeinschaftsaufgabe** des sorbischen Volkes. Das Sorbische Institut hat hier in den letzten Jahren die Federführung übernommen und verfügt über die notwendige Expertise, den Prozess weiter- und zum Erfolg zu führen, freilich in enger Kooperation und Abstimmung mit den vielen datengebenden Institutionen.

Das SKR soll ein umfassender **digitaler Katalog** werden, der nicht nur das Wissen über das breite sorbische Kulturerbe zentral, standardisiert und online sichert und verfügbar macht. Es schafft zugleich eine valide Datengrundlage für eine partielle Digitalisierung der Objekte selbst (über das sich im Aufbau befindliche Digitalisierungszentrum) und für kuratierte Präsentationen ausgewählter digitaler Bestände. Diese **Transformation des sorbischen Kulturerbes ins Digitale** wird nicht zuletzt auch den Museen, Heimatstuben und Archiven zugute kommen, die die analogen Originale aufbewahren und präsentieren.

Das SKR versteht sich als dienstleistende Verknüpfungsstelle der heterogenen Sammlungslandschaft des sorbischen/wendischen Kulturerbes. Die vielfältigen und an diversen Orten verwahrten Bestände werden dadurch in einem umfassenden System erstmals umfassend sichtbar, was die Basis für jedwede Art von vergleichender Recherche deutlich verbessert (bzw. in vielen Fällen überhaupt erst schafft). Auch entsteht im SKR die notwendige technische Grundlage für eine, modernen Ansprüchen genügende, zukünftige **Präsentation** der sorbischen/wendischen Kultur im Web. *Die Arbeit des SKR erfolgt im **Dialog** mit den Datenpartnern, die durch den Umfang ihrer Teilnahme wesentlich das künftig durch das Register abgebildete Spektrum des sorbischen/wendischen Kulturerbes mitbestimmen.*

Überblick über die drei Säulen der Gesamtaufgabe einer Digitalisierung des Kulturerbes. Im Vortrag/Konzept geht es allein um die Inventarisierung durch das Sorbische Kulturregister (roter Rahmen).



Der **Zuständigkeitsbereich** des Sorbischen Kulturregisters geht weit über den einzelner beteiligter Institutionen hinaus:

